



DELTA[®]-TOP FLEXX Verlegeanleitung

Aluminium Anschlussrolle für die Dachanschlüsse

Allgemeine Hinweise

DELTA[®]-TOP FLEXX dient dem sicheren Anschluss zwischen Dachdeckung und aufgehenden Bauteilen wie z. B. Kaminen, Wänden usw. DELTA[®]-TOP FLEXX ist eine selbstklebende, flexible Anschlussrolle, die aus einem plissierten, beschichteten Aluminiumträger und einer unterseitigen Beschichtung mit hochwertigem Butylkautschuk besteht. Voraussetzung für die sichere Verarbeitung/Verklebung sind tragfähige, saubere, trockene, frost- und fettfreie Untergründe.

Die Verlegung erfolgt immer vom trauf- zum firstseitigen Anschluss und ist i. d. R. zweiteilig auszuführen. Der Anschluss muss gegen Wasserhinterläufigkeit gesichert werden, z. B. mit Anschlusswinkeln oder Wandanschlussprofilen. Eine mechanische Fixierung zum aufgehenden Bauteil am oberen Rand von DELTA[®]-TOP FLEXX ist erforderlich. Überdeckungen und Anschlusshöhen sind in Abhängigkeit von der Dachneigung und der Lage am Bauteil der Tabelle 1 zu entnehmen. Bei Abständen > 2 cm zwischen aufgehendem Bauteil und Dacheindeckung sind Aufliegelatten vorzusehen.

Stark profilierte Deckwerkstoffe und besondere klimatische Bedingungen – z. B. schneereiche Gebiete – können eine Erhöhung der Überdeckungen bzw. Anschlusshöhen erfordern.

Verlegeanleitung für DELTA[®]-TOP



1a

Taufseitiger Anschluss

(Bild 1a)

Untergründe reinigen. DELTA[®]-TOP FLEXX auf beiden Seiten mit mind. 10 cm Überstand ablängen.

(Bild 1b)

Variante 2: DELTA[®]-TOP FLEXX auf beiden Seiten mit mind. 3 - 5 cm Überstand ablängen.



1b

(Bild 2)

DELTA[®]-TOP FLEXX abkanten. Die Kantlinie sollte in der Flucht auf dem Hochpunkt der Deckung liegen.

(Bild 3)

Den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und den oberen Bahnenrand fixieren.



2

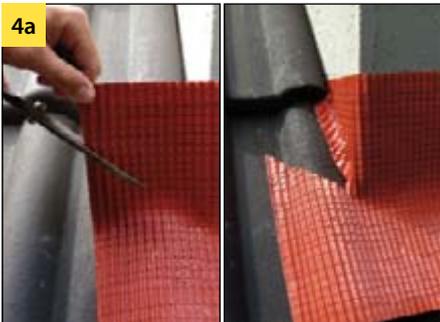


3

Dachneigung	Mindestüberdeckungen / Anschlusshöhen in cm			
	Taufseitiger Anschluss	Seitlicher Anschluss	Firstseitiger Anschluss	Kehlseitige Überdeckung
≥ 22°	8	8*	15	10
< 22°	10	10	15	15
< 15°	10	10	15	20

* Bei Schichtstücken auf profilierten Deckwerkstoffen ist eine Anschlusshöhe ≥ 6,5 cm über Oberkante Deckwerkstoff zulässig.

P FLEXX



4a

(Bild 4a)

Seitliche Überstände einschneiden. Alternativ: Seitliche Überstände aufkanten, so dass sich in der Kantlinie eine Quetschfalte ergibt.

(Bild 4b)

Variante 2: Den Überstand auf beiden Seiten umlegen, so dass die Klebefläche sichtbar ist.

(Bild 5)

Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen.



4b

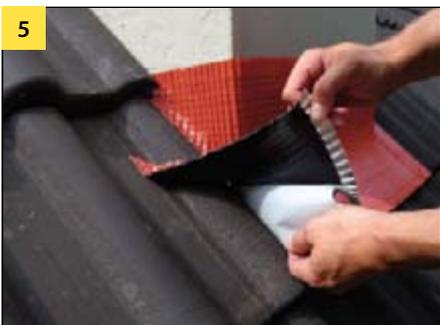
(Bild 6)

DELTA®-TOP FLEXX an den Deckwerkstoff anformen.

Seitlicher Anschluss

Untergründe reinigen. Es können Anschlussstreifen oder Schichtstücke verwendet werden. Die Verlegung erfolgt immer „aufliegend“ auf der Dachdeckung.

Anschlussstreifen mit ausreichend Zuschlag für die trauf- und firstseitigen Ecken ablängen (siehe traufseitige Ecken/firstseitige Ecken).



5

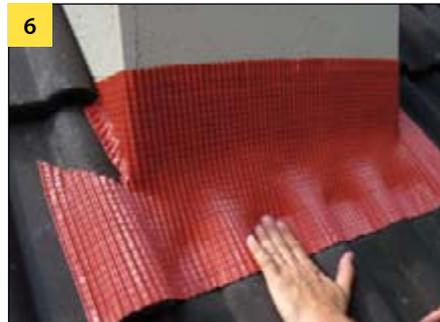
(Bild 7)

Den seitlichen Anschluss so breit bemessen, dass bei profilierten Deckwerkstoffen die Seitenüberdeckung mind. über den ersten Hochpunkt bzw. die Seitenverfaltung bis in die Mitte des Wasserlaufs geführt wird.

Bei ebenen Deckwerkstoffen beträgt die Seitenüberdeckung mind. 12 cm. Seitlichen Anschluss abkanten, den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und an dem oberen Bahnenrand fixieren.

(Bild 8)

Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen und DELTA®-TOP FLEXX an den Deckwerkstoff anpassen.



6



7



8



9

Taufseitige Ecken

(Bild 9)

Die seitlichen Stücke so lang schneiden, dass sie bis zur Unterkante des traufseitigen Anschlusses von DELTA®-TOP FLEXX reichen.

(Bild 10)

DELTA®-TOP FLEXX abkanten und den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und den oberen Bahnenrand fixieren. Den seitlichen Anschluss mit einer Überdeckung von mind. 5 cm nach vorne umschlagen und um die Ecke legen. Den Umschlag sorgsam an das Bauteil anpassen.

(Bild 9a)

Variante 2: Die seitlichen Stücke so lang schneiden, dass sie bis zur Unterkante des traufseitigen Anschlusses von DELTA®-TOP FLEXX reichen.

(Bild 9b)

Variante 2: DELTA®-TOP FLEXX mit einem Zuschlag von 5 cm rund ausschneiden.

(Bild 9c)

Variante 2: Danach die Schutzfolie abziehen und das traufseitige und seitliche Stück „Klebmasse in Klebmasse“ verkleben.

(Bild 10a)

Variante 2: Den Umschlag sorgsam an das Bauteil anpassen.

(Bild 11)

Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen und DELTA®-TOP FLEXX an den Deckwerkstoff anpassen.



10



9a



9b



9c



10a



11



Firstseitiger Anschluss

Bei profilierten Deckwerkstoffen ist eine Kehlschalung erforderlich, um z.B. Wassersäcke zu verhindern. Eine Dreikantleiste wird empfohlen und ist insbesondere bei steilen Dächern erforderlich. Die Kehlschalung muss in der Kaminkehle so aufgedoppelt werden, dass sie am Hochpunkt des Deckwerkstoffes liegt. Untergründe reinigen.

(Bild 12)



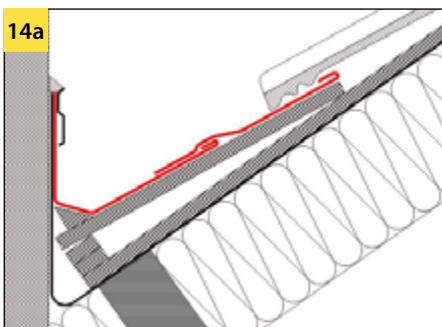
Überstand 2 - 3 cm vor dem Eckpunkt Kamin/ Kehlschalung einschneiden und umlegen.

(Bild 13)

Das firstseitige Stück so lang schneiden, dass es bis zu den Enden der auf dem Deckwerkstoff aufliegenden Seitenteile reicht.

(Bild 14a, 14b)

Ist die Breite von DELTA®-TOP FLEXX nicht ausreichend, muss ein zweiter Streifen DELTA®-TOP FLEXX mit mind. 8 cm Überdeckung darüber verlegt werden. Dabei werden am unterdeckenden Kehlstreifen DELTA®-TOP FLEXX am oberen Rand ca. 2 cm umgeschlagen, damit die unter- und überdeckenden Streifen „Klebstoff in Klebstoff“ verbunden werden können. DELTA®-TOP FLEXX wird vom Deckwerkstoff mind. um die in Tabelle 1 (Kehlseitige Überdeckung) genannte Länge überdeckt, ein Umschlag am oberen Rand von ca. 2 cm ist empfehlenswert.



Firstseitige Ecken

(Bild 15)

DELTA®-TOP FLEXX mit einem Zuschlag von 3 - 5 cm parallel zur Kantlinie des Seitenteils einschneiden.

(Bild 16)

Rund zuschneiden und den Umschlag sorgsam an das Bauteil anpassen.

DELTA®-Informationen über DELTA®-TOP FLEXX.

Produkt-Prospekt

Detail-Informationen über die besonderen Vorteile der Anschlussrolle.



Technische Planung

Wertvolle Erläuterungen für einen wirksamen Schutz gegen Feuchtigkeit sowie eine hohe Energieeinsparung bei verschiedenen Steildächern.



DELTA®



Dörken GmbH & Co. KG
Wetterstraße 58
58313 Herdecke
Tel.: 0 23 30/63-0
Fax: 0 23 30/63-355
bvf@doerken.de
www.doerken.de

Ein Unternehmen der Dörken-Gruppe